

**Sonntag, den 29.11.2009, 16.00 Uhr**

## **Weihnachtslied und Weihnachtsplätzchen**

Wo kommen sie her, die alten Lieder und warum singen wir sie kaum noch? An diesem Termin dürfen und sollen sie singen und außerdem ihre Lieblings-Weihnachtsplätzchen-Rezepte austauschen. Diese bitte gut leserlich in einem Exemplar mitbringen.



Beatrix Ebersberg: Klavier

Frauke Brückner: Text

Zur Kaffeerunde reichen wir Getränke.  
Bitte bringen Sie eine kleine Kostprobe  
ihrer Lieblings-Weihnachtsplätzchen mit.

Die Teilnehmerzahl in der schönen Villa Pfennigsdorf ist begrenzt. Darum ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Rufen Sie uns an und hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, die Personenzahl und Ihre Telefonnummer oder senden Sie uns ein Fax, eine E-Mail oder eine Postkarte (s.u.). Sie erhalten dann eine Reservierungsbestätigung.

Der Eintritt ist frei. Am Ende der Veranstaltung wird eine Spende erbeten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Veranstalter:

Stiftung Pfennigsdorf, Bonn

Internet

<http://www.stiftung-pfennigsdorf.de>

Konzeption, Durchführung und

**Anmeldung:**

Musikagentur **CON**TAKT

Frauke Brückner

Ferdinand-Porsche-Straße 25

53123 Bonn

Telefon 0228 6440699

Telefax 0228 7481164

E-Mail [info@con-takt.de](mailto:info@con-takt.de)

Internet <http://www.con-takt.de>

Stiftung Pfennigsdorf  
Poppelsdorfer Allee 108  
53113 Bonn



**„Sonntags um vier“**  
eine informative und gemütliche  
Kaffeerunde mit Musik

## **Programm 2009**

Sonntag, den 15.2.2009, 16.00 Uhr

### Schöpfungs-Mythen der Welt

Ist es in unserer westlichen Welt die Genesis, die den Ursprung der Welt zu erklären versucht, so kann man in anderen Kulturen ganz andere Ansätze finden.



Ob nun religiös oder philosophisch geprägt gibt es ein reiches Repertoire an Erklärungsversuchen zur Erschaffung der Welt.

Gemeinsam begeben sich Frauke Brückner (Text) und Stephanie Maria Troscheit (Musik) auf eine inspirierende Reise. Afrikanische Instrumente wie Balofon, Mbira und Kalimba untermalen die Mythen von der Schöpfung der Welt.

Sonntag, den 17.5.2009, 16.00 Uhr

### Die Rheingräfin Sibylle Mertens-Schaafhausen (1797-1857)

Sie war die erste Altertumskundlerin Deutschlands, Gründungsmitglied der Niederrheinischen Musiktage, Förderin der Kölner Dom Vollendung und belebte den Karneval wieder neu. Eine ungewöhnliche Frau und schillernde Persönlichkeit des 19. Jahrhunderts.



Begeben Sie sich auf eine Spurensuche unter der fachkundigen Leitung von Frau Dr. Ingrid Bodsch, Direktorin des Stadtmuseums Bonn und den ausgewählten Kompositionen von Ludwig van Beethoven und Felix Mendelssohn, vorgetragen von Beatrix Ebersberg, Klavier.

Sonntag, den 20.9.2009, 16.00 Uhr

### Vom fürstlichen Angestellten zum freien Komponisten



Joseph Haydn kann neben Beethoven und Mozart als bekanntester Vertreter der Wiener Klassik gelten. Besondere kleine Schätze wollen wir in einem Kammerkonzert anlässlich des zweihundertsten Todestages Haydns heben. Seine „Englischen Canzonetten“ repräsentieren ein reiches Liedschaffen und seine Sonaten für Klavier sind ganz besondere Raritäten. Haydns Zeitgenosse Charles Burney, ein berühmter Reiseschriftsteller seiner Zeit, verfasste dazu die Violinstimme. Wenig bekannt ist auch, dass Haydn ausführlich Tagebuch schrieb. Kostproben hieraus werden die Musik ergänzen.

Barbara Hebborn: Sopran  
Monika Tschurl: Klavier  
Michael Dartsch: Violine